

Das Transenergy-Webportal – installierte Anwendungen und geplante Dienste

BERNHARD ATZENHOFER¹

¹ Geologische Bundesanstalt, Neulinggasse 38, A-1030 Wien
bernhard.atzenhofer@geologie.ac.at, www.geologie.ac.at

Einleitung

Ziel des Projekts „TRANSENERGY – Transboundary Geothermal Energy Resources of Slovenia, Austria, Hungary and Slovakia“ ist die Bereitstellung von Werkzeugen für eine nachhaltige und grenzübergreifende Bewirtschaftung der Thermalwasservorkommen im Projektgebiet. Zielgruppen des Projekts sind Entscheidungsträger, Behörden, Planer und Investoren und die breite Öffentlichkeit.

Eine Möglichkeit, die Ergebnisse des Projekts den genannten Zielgruppen zugänglich zu machen, bietet das Webportal <http://transenergy-eu.geologie.ac.at>.

Voraussetzungen zur Erstellung von Webdiensten

Die Erstellung eines Webauftritts erfordert schon zu Beginn des Projekts eine eingehende Bewertung der später zur Verfügung zu stellenden Inhalte. Die Darstellung statischer Inhalte auf einer Webseite ohne besondere weiterführende Interaktivität ist relativ einfach in der Erstellung. Demgegenüber bieten dynamische Webseiten die Möglichkeit, je nach Benutzeranforderung gezielt Inhalte aus Datenbanken abzurufen und zur Verfügung zu stellen (z.B. Webshop), erfordern jedoch einen höheren Aufwand.

Dynamische Inhalte benötigen neben dem üblichen „Webpace“ zusätzlich Datenbanksysteme mit entsprechender Aktualisierung der Inhalte, Wartung der zugehörigen Server-Landschaft und Programmierung der erforderlichen Abfragemöglichkeiten.

Realisierung

Die Bereitstellung von Dokumenten erfolgt in herkömmlicher Weise durch Ansicht oder Abspeichern direkt von der Webseite.

Aufgrund des Fehlens der finanziellen und personellen Möglichkeiten, einen Server für den erforderlichen Zeitraum des Projekts und darüber hinaus zu mieten und zu betreuen, erfolgte die Entscheidung für ein modernes und stabiles System zur Darstellung geographischer Inhalte, welches schon lange an der Geologischen Bundesanstalt erfolgreich zum Einsatz kommt und kompetent unterstützt wird. Die Firma „ESRI® – Environmental Systems Research Institute“ bietet die Möglichkeit, geographische Inhalte als Webservices in eigene Webseiten einzubinden.

Weiterführende Informationen dazu sind über die Webseite der Firma „ESRI®“ <http://www.arcgis.com/home/index.html> zu erhalten.

Webportal

Der Zugang zu Inhalten des Projektes TRANSENERGY erfolgt über die Adresse <http://transenergy-eu.geologie.ac.at>.

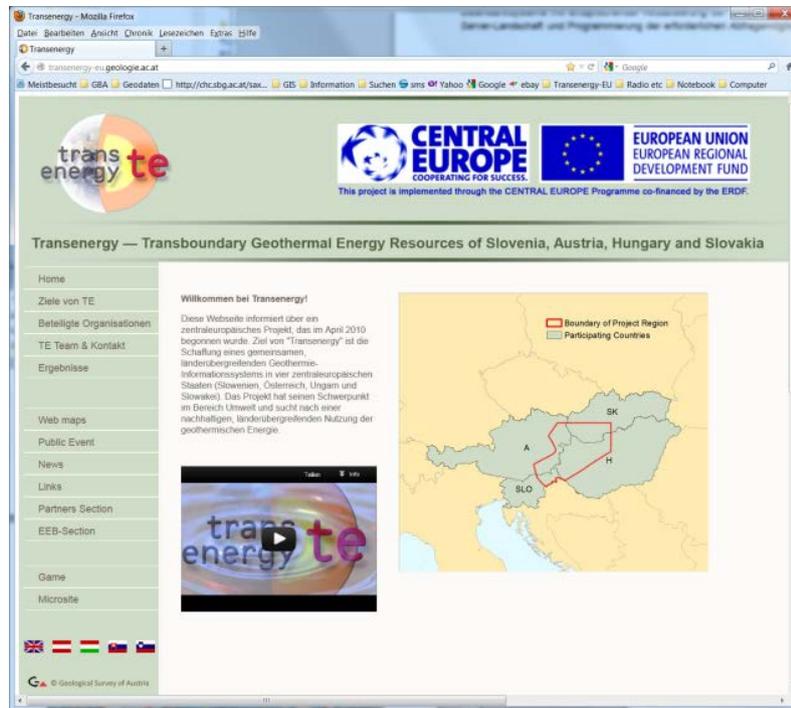


Abbildung 1.
Startseite Transenergy Webportal.

Nach Auswahl der gewünschten Sprachversion werden Informationen über die jeweiligen Menüpunkte erreicht. Die Punkte „Partners Section“ und „EEB-Section“ (External Evaluation Board) stehen nur den beteiligten Projektpartnern bzw. dem EEB zur Verfügung und beinhalten weiterführende Information, die nur die beiden Gruppen betreffen.

Die Darstellung geographischer Inhalte erfolgt durch Einbindung von Webservices in Webmaps.

Verfügbare Themengruppen

Zum aktuellen Zeitpunkt wurden folgende Themengruppen und Layerinhalte implementiert:

- Geographische Basisdaten
- Utilization Maps
 - Allgemeine Daten
 - Produktionsstatus
 - Hauptaquifere (über 10 Bohrlöcher)
 - Thermalwassernutzung und maximale Produktionstemperaturen
 - Abwasserbewirtschaftung

- Thermalwasserproduktion
- Produktionsverhalten
- Operatives Monitoring an Thermalbohrlöchern – Grundwasserspiegel / Druck
- Etc.

- Public Database
 - Allgemein
 - Geologie
 - Hydrogeologie
 - Geothermie
 - Gasanalysen
 - Wasseranalysen

- Geologische Karten
 - Geologische Karten des Untergrundes
 - Geologische Oberflächenkarte

- Geothermisches Potential
 - Heat Flow Density
 - Tiefentemperaturkarten
 - Karten der Isothermen

Ausblick

In weiterer Folge werden noch folgende Themengruppen hinzugefügt:

- Profile und Profilschnitte
- Geothermische Reservoirs
- 3D Visualisierungen